

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Nutzer des **SENDON TELEMATIC SERVICE**. Sonderabsprachen sind möglich. Diese müssen jedoch schriftlich bestätigt werden. Grundsätzlich sind Zusagen und Erklärungen per Email für alle Seiten verbindlich, sofern sie von der Gegenseite bestätigt wurden. Alle Aufträge kommen ausschließlich auf der Basis der nachstehenden Geschäftsbedingungen zustande. Irrtümer, die uns bei der Vorlage des Angebots oder im Zusammenhang mit der Auftragserteilung einschließlich der Preisstellung unterlaufen, berechtigen uns nach eigener Wahl zur Anfechtung oder zum Rücktritt vom Auftrag. Mündliche Zusagen sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. **SENDON TELEMATIC SERVICE** wird der Einfachheit halber nachfolgend "Auftragnehmer" genannt. Der Auftragnehmer sichert die Wahrung des Datenschutzes uneingeschränkt zu. Die persönlichen Daten des Teilnehmers werden beim Auftragnehmer gespeichert. Alle Mitarbeiter des Auftragnehmers unterliegen per Vertrag dem Bundesdaten-Gesetz. Die für den Auftraggeber gespeicherten Daten werden nicht weitergegeben und nach 6 Monaten nach Vertragsende gelöscht. Als Gerichtsstand gilt zwischen den Parteien Dorsten als vereinbart, soweit der Teilnehmer Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist.

## Auftragserteilung

Aufträge für alle unsere Dienstleistungen können über das Internet, per Email, per Fax, oder schriftlich erfolgen. Mit der Bestellung erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. Sollten sich die bei der Auftragserteilung die anzugebenden Stammdaten oder Zahlungsdaten während der Laufzeit bestehender Verträge ändern, ist der Auftraggeber verpflichtet, diese dem Auftragnehmer unverzüglich mitzuteilen. Wir werden den Zugang der Bestellung des Kunden unverzüglich bestätigen. Durch Bestätigung durch uns und zusätzlich durch Akzeptieren der Rechnung und der ersten Zahlung wird der Auftrag durch den Kunden ausdrücklich bestätigt. Wir sind berechtigt, das in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb einer Frist von 5 Werktagen nach Eingang bei uns anzunehmen. Wir sind aber auch berechtigt, die Annahme der Bestellung – etwa nach Prüfung der Bonität des Kunden – abzulehnen. Wer in betrügerischer Absicht, unter falschem Namen oder sonstigen falschen Angaben oder aus sonstigen Gründen Aufträge erteilt, ohne die Leistung wirklich zu wollen und zu bezahlen oder bezahlen zu können, wird in jedem Falle angezeigt und ist gegenüber Auftragnehmer schadenersatzpflichtig.

## Leistungserbringung

Die Firma **SENDON TELEMATIC SERVICE** ist in allen Fällen lediglich Leistungsträger für bestimmte Dienstleistungen. Jeder Kunde haftet selbst für die Rechtmäßigkeit seiner in Anspruch genommenen Dienstleistungen. Der Auftragnehmer ist berechtigt, die gewünschte Dienstleistung gegenüber jedem zu erbringen, der sich durch entsprechende Zugangsdaten ausweist. Für einen Missbrauch von Zugangsdaten ist der Kunde selbst verantwortlich. Die Firma sendon kann auch nach Auftragsbestätigung jederzeit von einem Auftrag zurücktreten, wenn sich Hindernisse für die Durchführung des Auftrags herausstellen. Hierzu zählen in erster Linie ungeeignete, unzureichende oder für die Verarbeitung problematische Daten und Vorlagen. In diesem Fall hat der Auftraggeber nur Anspruch auf Rückerstattung von Vorauszahlungen.

## Fax-Versand

Der Auftragnehmer vermittelt Fax des Teilnehmers an in- und ausländische Empfänger. Maßgeblich für die ordnungsgemäße Auftragsabwicklung sind die elektronischen Protokolle des Auftragnehmers. Der Teilnehmer übermittelt dem Auftragnehmer die zu versendenden Faxe in der vom Auftragnehmer vorgegebenen Form. Der Auftragnehmer behält sich vor, das System in den Abendstunden ab 23:00, an Wochenenden und Feiertagen, in den verkehrsschwachen Zeiten zu Wartungszwecken abzuschalten. Darüber hinaus gewährt der Auftragnehmer eine 95%ige Verfügbarkeit während der Bürozeit und zu 91% während der übrigen Zeit. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich vom Auftragnehmer liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter, etc.), nicht zu erreichen ist. Technische Supportleistungen sind nicht in den Angeboten enthalten. Sofern diese gewünscht und in Anspruch genommen werden, werden sie gesondert berechnet. Diese Werte beziehen sich nur auf das System des Auftragnehmers selbst, nicht auf die Verfügbarkeit öffentlicher Datenübertragungswege. Jeder Teilnehmer ist allein für die von ihm eingesetzten Geräte (Hardware und Software) und ihre Tauglichkeit zur Telekommunikation mit dem Auftragnehmer verantwortlich. Eine Störung bei Ausfall seiner Geräte oder der öffentlichen Datennetze entbindet nicht von der Verpflichtung zur Zahlung. Die Kosten für die Geräte und die Kommunikation mit dem Auftragnehmer (z.B. Telefon- und Datenfernübertragungskosten) trägt der Teilnehmer. Der Teilnehmer übermittelt die zu versendenden Faxdokumente an den Auftragnehmer per Internet. Auf dem gleichen Wege erhält der Teilnehmer vom Auftragnehmer die Rückmeldung über den erfolgreichen/fehlerhaften Versand seines Fax.

## Massenfax- SMS

Der Auftraggeber verpflichtet sich zu einer rechtmäßigen Benutzung der Service von dem Auftragnehmer. Er versichert im Rahmen der Benutzung keine strafrechtlich relevanten Inhalte abzurufen oder zu verbreiten sowie gegen sonstige Rechte Dritter (insbesondere gewerbliche Schutzrechte und Wettbewerbsrecht) oder sonstige geltenden Rechtsvorschriften zu verstoßen. Insbesondere untersagt ist die Verbreitung von jugendgefährdenden, kinderpornografischen, extremistischen und rassistischen Inhalten, Virenangriffe, Kettenbriefe sowie die Versendung von massenweise gleichlautenden E.Mails/Fax/SMS/MMS ohne Einverständnis des jeweiligen Empfängers (sog. Spamming). Es ist im vollem Umfang die Europäische Fernabsatz-Richtlinie zu beachten laut Richtlinie 97/7/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20.Mai 1997. Insbesondere der Artikel 10 Beschränkungen in der Verwendung bestimmter Fernkommunikationstechniken. Was besagt : Die Verwendung folgender Techniken durch den Lieferer bedarf der vorherigen Zustimmung des Verbrauchers, Kommunikation mit Automaten als Gesprächspartner (Voice- Mail-System) Fernkopie (Telefax). Somit obliegt es den Auftraggeber den Auftragnehmer nur Fax – SMS Nummer zu Übergeben die diese Richtlinie beachten. Bei Streitfragen haftet der Auftraggeber.

## Rechnungsstellung

Der Versand der Faxe wird pro erfolgreich versandter Seite berechnet. Maßgeblich ist immer die aktuelle Preisliste des Auftragnehmers. Alle angegebenen Preise verstehen sich pro erfolgreich versandter Faxseite und zzgl. MwSt. Die Rechnung erhält der Vertragsnehmer beim Einkauf direkt online. Der Rechnungsbetrag wird in EUR ausgewiesen. Der fällige Betrag wird

## SENDON TELEMATIC SERVICE

beim Einkauf des Versandguthabens per Einzugsverfahren eingezogen und dem Konto des Vertragsnehmers sofort belastet. Eine Änderung zur Lastschrift Überweisung ist erst nach 6 Monaten möglich. Die sonstige Abrechnung erfolgt durch Rechnungsstellung. Sämtliche Entgelte sind spätestens 7 Werktage nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Eine weitere Zahlungsform ist das Nutzen von PayPal. Bei der Überschreitung von eventuell in der Rechnung eingeräumten Zahlungsfristen ist der Auftragnehmer berechtigt auch ohne Mahnung, Verzugszinsen zu berechnen. Handelt es sich bei dem Kunden um einen Verbraucher, beträgt die Höhe des Verzugszinses 5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Handelt es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer, beträgt die Höhe des Verzugszinses 8 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Nebenabreden über den Inhalt dieser Vereinbarungen hinaus wurden nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen der Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und müssen als solche gekennzeichnet sein. Bei Unwirksamkeit eines der obenstehenden Punkte behalten die übrigen uneingeschränkte Gültigkeit. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von z. Zt. 19%. Für wiederkehrende, gleichbleibende Zahlungen wird nur für die erste Fälligkeit eine Rechnung erstellt oder wenn sich etwas an der Zusammensetzung der Rechnung ändert (Leistungswegfall oder -erhöhung). Dies trifft besonders auf Bereitstellung und Dienstleistungen, die regelmäßig anfallen zu. Für alle anderen Dienstleistungen werden regelmäßig Email-Rechnungen versandt. Zahlungen, Leistungsnachweis, Rückzahlung zu jedem Auftrag mit wiederkehrenden Zahlungen ist eine Zahlungsanweisung in Form eines Abbuchungsauftrages oder einer Belastung zu vereinbaren. Besteht der Kunde auf einer anderen Zahlungsweise, können zusätzlich bis zu Euro 5,- bei jeder fälligen Zahlung erhoben werden. Nicht wiederkehrende Zahlungen können auf die Konten vom Auftragnehmer erfolgen oder gemäss speziellen Vereinbarungen gezahlt werden. Grundsätzlich erfolgen alle Mitteilungen, Mahnungen, Ankündigungen von Betriebsunterbrechungen und Änderungen an die zuletzt bekannte Email-Adresse des Kunden. Ist keine Email-Adresse angegeben, erfolgt die Mitteilung per Fax. Für Verzögerungen bei der Zustellung per Fax übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung.

### Zahlungsverzug

Bei jedem Zahlungsverzug kann der Auftragnehmer alle Arbeiten für einen Kunden sofort und ohne vorherige Benachrichtigung einstellen. Ist der Kunde mit laufenden Zahlungen mehr als 10 Tage im Rückstand, so hat der Auftragnehmer das Recht ohne weitere Ankündigung den Account des Kunden zu sperren, bis alle Zahlungen restlos erfolgt sind. Besteht eine Gefährdung der Zahlungen, kann der Auftragnehmer den Kunden auch sofort sperren, wenn durch die Aufrechterhaltung des Services weitere Kosten für den Auftragnehmer entstehen würden. Im Falle eines Zahlungsrückstandes entfallen sämtliche Vergünstigungen für den offenen Betrag und alle Leistungen werden nach dem allgemeinen Tarif nachberechnet. Hierzu zählen vor allem Rabatte, die speziellen Preise für Massen- und Serienfaxe und Mengenrabatte. Bestehende Verträge enden nicht durch Nichtzahlung, sondern nur durch Kündigung. Außerdem kann der Auftragnehmer einen laufenden Vertrag fristlos kündigen, wenn der Zahlungsrückstand länger als einen Monat besteht. Wir versuchen unsere Kunden nicht durch Verträge und lange Kündigungsfristen zu halten, sondern durch gute Dienstleistungen und Service. Deshalb sind alle unsere angebotenen Dienstleistungen mit einer Frist von 30 Tagen jeweils zum Ende des Berechnungszeitraumes kündbar, es sei denn bei speziellen Angeboten wird etwas anderes angegeben oder es erfolgt eine gesonderte Vereinbarung. Die Kündigung sollte per Mail oder Fax erfolgen. Von unserer Seite wird aber auch eine Kündigung per Email anerkannt, wenn uns diese erreicht. Jede Kündigung per Fax oder Email wird innerhalb von 48 Stunden bestätigt, so dass der Kunde weiß, dass seine Kündigung eingegangen ist. Außerordentliche Kündigungsrechte bleiben hiervon unberührt. Die Abrechnung und Abwicklung erfolgt dann innerhalb von ca. zwei Wochen. Firmensitz, Gerichtsstand. Der Firmensitz und Gerichtsstand ist in Dorsten, Deutschland. Soweit zulässig gilt dieser Gerichtsstand als vereinbart.

### Vertragsdauer/Kündigung/Erfüllungsort

Soweit vertraglich nichts anderes vereinbart wurde, werden die Verträge auf unbefristete Zeit geschlossen. Der Vertrag ist von beiden Seiten jeweils mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende kündbar, frühestens jedoch zum Ablauf der jeweils vertraglich vereinbarten Mindestvertragslaufzeit. Eine Kündigung kann schriftlich oder per Mail erfolgen. Wir sind darüber hinaus berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Ein solcher wichtiger Grund liegt unter anderem dann vor, wenn der Kunde für zwei aufeinander folgende Monate mit der Bezahlung eines nicht unerheblichen Teils der Vergütung sich in Verzug befindet. Erfüllungsort für alle Leistungen aus diesem Vertrag ist Dorsten. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das für Dorsten örtlich zuständige Gericht, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. Wir sind darüber hinaus berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen. Beabsichtigt der Kunde die Übertragung seiner vertraglichen Rechte auf eine andere Person, bedarf er hierfür unserer Zustimmung. Hierzu muss vorher ein Antrag sowohl vom bisherigen Kunden als auch vom neuen Vertragspartner vorliegen, der von beiden eigenhändig unterschrieben wurde und uns vorgelegt wurde. Die Übersendung per Fax ist nicht ausreichend.

### Haftung

Für unmittelbare Schäden, Folgeschäden oder entgangenen Gewinn durch technische Probleme und Störungen innerhalb des Internet, die nicht im Einflussbereich der Firma des Auftragnehmers liegen wir keine Haftung übernommen. Gegenüber Unternehmern haften wir bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten nicht. Dies gilt nicht in allen Fällen von Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für mittelbare Schäden und Folgeschäden sowie für entgangenen Gewinn haften wir gegenüber Unternehmern nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. In diesem Fall ist unsere Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden beschränkt. Auf den Transport von Daten über das Internet hat der Auftragnehmer keinen Einfluss, soweit der Fehler außerhalb des Servers von sendon Telematic auftritt. Der Auftragnehmer kann daher keine Garantie dafür übernehmen, dass verschickte Nachrichten (EMail/SMS/MMS/Fax) den Empfänger auch erreichen und richtig erreichen und kann keine Haftung für einen aufgrund fehlerhafter Übermittlung entstandenen Schaden, sowie für die verschickten Inhalte übernehmen. Der Auftragnehmer haftet nur für Schäden, die nachweislich auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung im Rahmen des geschlossenen Vertrages beruhen und Schäden, die durch gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers verursacht wurden. Die gesetzliche Haftung bleibt unberührt, sofern Leben, Körper oder Gesundheit von einer Pflichtverletzung betroffen sind. Der Auftragnehmer weist daraufhin, dass bei rechtswidrigem Gebrauch der E-Mail-Produkte aufgrund gesetzlicher Anordnung oder richterlichen Beschlusses die Verpflichtung begründet werden kann, die Inhalte oder Nutzerdaten an die entsprechenden Stellen herauszugeben. Der Auftragsgeber erklärt, dass er, wenn er absichtlich oder unabsichtlich, wissentlich oder unwissentlich Dritten die Benutzung seines Zugangs bzw. seines Login- Namen ermöglicht, voll verantwortlich für alle Online-Handlungen dieser Personen ist. Der Nutzer haftet für jeglichen insoweit auftretenden Missbrauch und hat alle anfallenden Kosten der unberechtigten Nutzung zu tragen. Der Auftragsgeber hat seine Verbindungsdaten (Login- Name, Passwort, geheim zu halten und den

## **SENDON TELEMATIC SERVICE**

ordnungsgemäßen Gebrauch sicherzustellen. Der Auftragnehmer weist darauf hin, dass die Speicherung von Passwörtern etc. auf dem Rechner die Gefahr eines Missbrauchs durch Dritte hervorruft. Steht zu befürchten, dass Dritte unberechtigt Kenntnis vom Passwort etc. erlangt haben, so ist der Nutzer verpflichtet, den Auftragnehmer unverzüglich darüber zu informieren und die Änderungen der entsprechenden Daten zu veranlassen oder soweit möglich selbst vorzunehmen.

### **Widerruf**

Endverbraucher können den Vertrag innerhalb von 2 Wochen ab Zugang der Auftragsbestätigung widerrufen. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn wir mit ausdrücklicher Zustimmung durch den Kunden mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen oder der Kunde die Leistung aktiv in Anspruch nimmt. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an [info@sendon.de](mailto:info@sendon.de) oder schriftlich an.

Der Widerruf kann ohne Angabe von Gründen erfolgen.  
Rückfragen und Beanstandungen sind an

### **SENDON TELEMATIC SERVICE**

Markus Ramian  
An der Landwehr 9  
46284 Dorsten  
[info@sendon.de](mailto:info@sendon.de)  
zu richten.

Stand: 01.10.2005